

RS OGH 1962/3/21 1Ob68/62, 5Ob92/68

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.03.1962

Norm

ABGB §183 Abs1

AußStrG §16 BIII2b

Rechtssatz

Das Wahlkind kann nur den Familiennamen einer geschiedenen Wahlmutter erhalten. Die Auffassung, daß das Wahlkind den Geschlechtsnamen einer geschiedenen Ehefrau, die als Wahlmutter auftritt, annehmen können, ist offenbar gesetzwidrig.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 68/62

Entscheidungstext OGH 21.03.1962 1 Ob 68/62

Veröff: EvBl 1962/306 S 390

- 5 Ob 92/68

Entscheidungstext OGH 12.06.1968 5 Ob 92/68

nur: Das Wahlkind kann nur den Familiennamen einer geschiedenen Wahlmutter erhalten. (T1) Beisatz: Witwe als Wahlmutter. (T2) Veröff: EvBl 1968/394 S 628

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1962:RS0086885

Dokumentnummer

JJR_19620321_OGH0002_0010OB00068_6200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at